

a cappella unter'm Weihnachtsbaum

Text: Leo Röcklinger & Stefan Rußmayr
Musik: Martin Pfeiffer & Leopold Röcklinger

1. Wenn die Tage kürzer werd'n,
am Himmel heller san die Stern,
bereiten wir schon alles vor
was für uns gehört dazua,
zur heiligen Nacht im Vierkanthof
mit'n Kind im Stall neb'm Esel, Ochs und Schâf
Marie und Josef, nur auf eines ist Verzicht:
Der Hirt kriegt die Flöte nicht!

Ref.: Wir singen a cappella unterm Weihnachtsbaum
4-stimmig, des ist ein Traum
sogar der Engel, der über'm Kripperl sitzt
zugleich mit Ochs und Esel die Ohren spitzt:
„Kling Glöckchen klingelingeling“-t
es durch das ganze Land.

2. Zuckerl ins Stanniolpapier,
das Weihrauchfass ist noch nicht hier,
Kekse backen in den Öfen,
dass es duftet in den Vierkanthöfen.
Den Baum verzieren mit viel Liebe,
überall ist noch Getriebe,
nur um das Radio herrscht heilige Ruh:
wo wir singen braucht man's nicht dazu...

Ref.: Wir singen a cappella unterm Weihnachtsbaum
4-stimmig, des ist ein Traum
sogar der Engel, der über'm Kripperl sitzt
zugleich mit Ochs und Esel die Ohren spitzt:
„Morgen kommt der Weihnachtsmann
mit allen seinen Gaben an“

Bridge: S'Klavier is schon seit Jâhr'n verstimmt,
weil's keiner braucht, weil's keiner nimmt.
Der Gitarre fehl'n schon zwei, drei Saiten,
wir brauchen's eh net zum Begleiten:

Ref.: Wir singen a cappella unterm Weihnachtsbaum
4-stimmig, des ist ein Traum
sogar der Engel, der über'm Kripperl sitzt
zugleich mit Ochs und Esel die Ohren spitzt:
„Fröhliche Weihnacht überall,
tönt es durch die Luft mit frohem Schall!“